

WITTENBERGE. Die Weihnachtsfeier des Blinden- und Sehbehindertenverbandes Prignitz hatte in der AWO-Begegnungsstätte einen besonderen Höhepunkt: Wittenberges Ehrenbürger Udo Schenk war zu Gast und las den Anwesenden weihnachtliche Geschichten vor. Seine Gage spendete der bekannte Schauspieler anschließend dem Elbhospiz "Weiße Berge", für das er sich auch als engagierter Schirmherr einsetzt. Das Einzugsgebiet der Einrichtung erstreckt sich in erster Linie auf die Stadt Wittenberge und auf die Prignitz, die Altmark sowie den Landkreis Ostprignitz-Ruppin. Betreiber des stationären Hospizes in Wittenber-

ge ist im Auftrag des Ruppiner Hospiz e.V. die gemeinnützige Prignitz-Ruppiner Hospizgesellschaft mbH. Sie hat ihren Sitz in Neuruppin. Die Betreuung im Hospiz erfolgt durch das multiprofessionelle Team, das er-

Marcus Schumacher und Andrea Krüger vom Blinden- und Sehbehindertenverband, Udo Schenk und Stephan Michelis, Geschäftsführer der gemeinnützigen Prignitz-Ruppiner Hospizgesellschaft mbH (v.l.n.r). Foto: Martin Ferch/Stadt

Wittenberge

gänzt wird durch den Einsatz freiwilliger Hospizhelfer, die ehrenamtlich tätig sind. Das stationäre Hospiz ist für Rollstuhlfahrer zugänglich und rund um die Uhr erreichbar. Den Hospizgästen stehen zehn ebenerdige Einzelzimmer mit jeweils einem behindertengerechten Duschbad zur Verfügung. Die Zimmer sind möbliert, besitzen ein elektrisch regulierbares Pflegebett, ein Notrufsystem, Sauerstoffversorgung, sowie einen Fernseher. Auf Wunsch kann ein Telefon bereitgestellt werden. In jedem Zimmer ist eine kostenlose Nutzung des Gäste W-LANs mög-

Stephan Michelis, Geschäftsführer der gemeinnützigen Prignitz-Ruppiner Hospizgesellschaft mbH, zeigte sich dankbar für die großzügige Unterstützung des prominenten Schirmherrn. Die Spende soll im kommenden Jahr dazu genutzt werden, einen Baum im Außenbereich des Wittenberger Hospizes zu pflanzen.

Der Schauspieler Udo Jürgen Schenk wurde in Wittenberge geboren. Er ist auch Synchronsprecher sowie Sprecher von Hörspielen und Hörbüchern. Seine Karriere begann in der DDR am Städtischen Theater Karl-Marx-Stadt. Im vereinigten Deutschland wurde er ab 2007 insbesondere durch seine Rolle als Urologe Dr. Rolf Kaminski in der ARD-Krankenhausserie "In aller Freundschaft" bekannt. Als Sprecher ist er durch wiederkehrende Synchronisationen der US-amerikanischen Schauspieler Ray Liotta und Kevin Bacon sowie der britischen Schauspieler Ralph Fiennes und Gary Oldman bekannt. Auch erlangte Schenk Popularität als deutsche Stimme von der Computerspielfigur.

Udo Schenk trat zuletzt in Wittenberge beim vierten Wittenberger Weihnachtssingen auf der Bühne des Weihnachtsmarktes auf. dre

Öffnungszeiten zum Jahresende

PRITZWALK. Ein Teil der Einrichtungen der Stadt Pritzwalk ist zwischen den bevorstehenden Feiertagen ganz oder teilweise nicht erreichbar. Der Bereich Bürgerservice ist am 23. Dezember besetzt. Am Freitag, 27. Dezember, sowie Montag, 30. Dezember, ist jeweils Brückentag. Ab dem 2. Januar ist das Rathaus dann wieder wie gewohnt erreichbar. Die Stadtbibliothek Pritzwalk bietet einen

Öffnungstag am Freitag, 27. Dezember, an. An diesem Tag können Leserinnen und Leser wie üblich zwischen 9 und 15 Uhr Bücher ausleihen oder zurückgeben. Montags hat die Stadtbibliothek generell für Besucher geschlossen – also auch am 23. und 30. Dezember.

In den Kindereinrichtungen werden die Eltern in der Regel im Vorfeld über Schließzeiten informiert. WS

• RESTAURANT • THEATER • BOWLINGBAHN Olafs Werkstatt

• FUSSBALL-LOUNGE 20 3 39 70 / 14 423 • www.olafs-werkstatt.de Robert-Koch-Str. 47 in Neustadt/D.

Gut im Abgang - Distel Jahresrückblick Kabarett So. 23.01.2025 | 19.00 Uhr | 26,90 €



Geänderte Öffnungszeiten über die Weihnachtsfeiertage und zum Jahreswechsel

Über die Weihnachtsfeiertage und den Jahreswechsel ändern sich die Öffnungszeiten unserer Mobilitätszentrale in Perleberg, auch die Annahmezeiten für Rufbusse werden in diesem Zeitraum angepasst.

Unsere Mobilitätszentrale bleibt an Heiligabend und den Weihnachtsfeiertagen sowie Silvester und Neujahr geschlossen.

Rufbusse können Sie unter der bekannten Nummer 03876-789940 am 23.12.2024 und am 30.12.2024 bis 14 Uhr anmelden.

An den Weihnachtsfeiertagen und am Neujahrstag können keine Rufbusse angemeldet werden.

Wir bitten unsere Fahrgäste die gewünschten Fahrten an den Werktagen vor den Feiertagen anzumelden.

Öffnungszeiten am: Mobilitätszentrale 23.12.2024 geschlossen 24.12.2024 geschlossen 25.12.2024 geschlossen 26.12.2024 geschlossen 27.12.2024 geschlossen 28.12.2024 geschlossen 29.12.2024 geschlossen 30.12.2024 geschlossen 31.12.2024 geschlossen 01.01.2024 geschlossen 02.01.2024 08:00 - 18:00 Uhr

Rufbusannahme: 07:00 – 14:00 Uhr nicht möglich nicht möglich nicht möglich 07:00 – 18:00 Uhr 07:00 – 18:00 Uhr

07:00 – 18:00 Uhr 07:00 – 14:00 Uhr nicht möglich nicht möglich 07:00 – 18:00 Uhr

Wir wünschen allen unseren Fahrgästen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr 2025.

Gutes Image

Schüler gewinnen Kreativ-Preis für die Oberschule Wittenberge mit eigenem Film

WITTENBERGE. Die Oberschule Wittenberge zählt zu den Preisträgern im ersten Kreativwettbewerb "Unsere Schule lebt" des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport (MBJS). Bildungsminister Steffen Freiberg (SPD) und Staatssekretärin Claudia Finke übergaben einer Delegation aus Wittenberge in Berlin den Preis, der dem neuen Imagefilm der Schule galt.

Für die Oberschule Wittenberge nahmen Schulleiter David Pichanski, Kunstlehrer Eyk Menke und Schülerinnen der zehnten Klasse aus dem derzei-Wahlunterrichtskurs Kunst die Urkunde entgegen, die verbunden ist mit einem Preisgeld in Höhe von 1000 Euro. Prämiert wurde damit ein Imagefilm über die Schule, der im vergangenen Schuljahr im Wahlunterrichtskurs Kunst entstanden ist. Auf einer Länge von über vier Minuten wird darin die Schulform erklärt und über die Schule informiert. Die Zuschauer erfahren direkt vom Schulleiter und einigen der 30 Lehrkräfte etwas über das Angebot der Einrichtung, die derzeit von über 300 Schülern besucht

wird.

Zur Zielgruppe zählen unter anderem Eltern, die sich über die Schule informieren wollen. Zu finden ist der Film auf der Homepage der Schule. Da die Teilnehmer des Wahlunterrichtskurses Kunst des vergangenen Schuljahrs mittlerweile die Schule verlassen haben, durften ihre Nachfolger aus diesem Schuljahr zur Preisvergabe mitkommen. Vielleicht haben sie auch praktisch etwas davon, wie Schulleiter David Pichanski erklärt: "Wir haben



Bildungsminister Steffen Freiberg (hinten I.) und Staatssekretärin Claudia Zinke (r.) übergaben der Delegation aus Wittenberge, bestehend aus acht Schülerin sowie Schulleiter David Pichanski (hinten M.) und Kunstlehrer Eyk Menke (hinten r.) die Urkunde.

Foto: Alexander Engels / MBJS

uns sehr über den Preis gefreut und wollen die 1000 Euro Preisgeld für die weitere Kreativarbeit

verwenden." Geplant ist demnach, damit weitere kleine Filme zu produzieren, die ebenfalls auf der Webseite eingestellt wer-

Wie das MBJS mitteilt, haben rund 60 Schulen aller Schulformen Beiträge eingereicht: 25 Grundschulen, acht Schulen mit sonderpädagogischen Schwerpunkten, zwei Oberschulen, zwei Gesamtschulen, 17 Gymnasien, zwei Berufliche Schulen und eine Schule des zweiten Bildungswegs. 13 von ihnen er-

hielten eine Auszeichnung. Das Ministerium hat den Kreativwettbewerb "Unsere Schule lebt" als neues Beteiligungsangebot innerhalb der Lehrkräftewerbekampagne "Lehren.Leben.Brandenburg." entwickelt. Die Aufgabe war: Schülerinnen zeigen gemeinsam mit ihren Lehrern, was ihre Schule besonders macht. Ein Video-Zusammenschnitt der ausgezeichneten Wettbewerbsbeiträge ist auch auf dem YouTube-Kanal des MBJS zu sehen. dre

